

# Inhalt

<b>Einleitung</b> .....	7
<b>1. Der Entstehungskontext der ‹Antifaschistischen Aktion›</b> ...	19
Der Erste Weltkrieg und die Novemberrevolution von 1918/19. ....	22
Die Weimarer Republik und die Entstehung des Faschismus. ....	27
Die Ausrufung der ‹Antifaschistischen Aktion› im Jahr 1932 .....	41
Die NS-Diktatur und der Widerstand. ....	49
<b>2. Antifaschismus seit dem Ende des Zweiten Weltkrieges</b> ...	55
Staatliche antifaschistische Richtlinien nach 1945 .....	55
Antifaschistische Organisationen und Parteien in der Bundesrepublik. ....	60
<i>Die Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten (VVN-BdA)</i> 60 · <i>Die Kommunistische Partei Deutschlands (KPD) &amp; Die Deutsche Kommunistische Partei (DKP)</i> 65 · <i>Der Kommunistische Bund (KB)</i> 68 · <i>Die Linke und Die Linksjugend</i> 72	
<b>3. Die ‹Autonome Antifa›</b> .....	77
Entstehung in den frühen 1980er Jahren. ....	78
<i>Die Straßenschlacht von Fallingb. im Oktober 1983</i> 91 · <i>Der Tod Günter Sares am 28. September 1985 in Frankfurt am</i>	

<i>Main</i>	94	· Weitere Entwicklungen der autonomen Antifa in den 1980er Jahren	95	· Die 1980er Jahre in der DDR	104
Entwicklungen in den 1990er Jahren.					III
<i>Pogromartige Gewaltausschreitungen nach der Wiedervereinigung</i>	113	· Bundesweite antifaschistische Vernetzungsversuche (AA/BO, B. A. T.)	123	· Neue antifaschistische Subgruppen (Antifaşist Gençlik, Fantifa-Gruppen, Edelweißpiraten)	126
<i>Der ‹Cultural Turn› der autonomen Antifa</i>	138	· Rassismus, Rechtsextremismus und die staatlichen Reaktionen	142		
Postautonomie: Die Spaltung der linksradikalen Bewegung in den 2000er Jahren.					151
<i>Die Antideutschen</i>	152	· <i>Die Antiimperialisten</i>	155	· <i>Postautonome Ansätze und Bündnisse</i>	157

#### **4. Die autonome Antifa zwischen zivilgesellschaftlichem Engagement und staatlichen Repressionen . . . . .**

171

#### **5. Fazit . . . . .**

183

#### **Anmerkungen . . . . .**

189